



Hintergrundinfos

Einkauftipps

Das Rad als Shoppingvehikel; wie soll das gehen? Mit der richtigen Ausrüstung und etwas Übung ist es ganz einfach. Unkompliziert und in jedem Haushalt verfügbar: Für kleinere Einkäufe ist der Rucksack der ideale Begleiter. Fassungsvermögen: 5 - 20 Kilogramm; technische Voraussetzungen am Rad: keine.

Um den Rücken zu schonen bieten sich Fahrradkörbe an. Kleinere Warenmengen finden in einem an der Lenkstange befestigten Korb Platz, für Transporte über zehn Kilogramm empfiehlt es sich, den Korb auf dem Gepäckträger zu befestigen. Gut zu wissen: Geeignete Fahrradkörbe finden Sie nicht nur in den einschlägigen Radläden, sondern auch beim Haustierbedarf. Technische Voraussetzungen am Rad: Gepäckträger bzw. Korbhalter an der Lenkstange (wird standardmäßig mit den Körben verkauft und ist in wenigen Minuten installiert).

Für regelmäßige Radfahrer lohnt sich die Anschaffung einer modernen Fahrradtasche (Neupreis ab ca. 70 Euro). Während die klassische Satteltasche wie ein Pferdesattel über den Gepäckträger gelegt wurde, hängen heute zwei einzelne Hinterradtaschen jeweils rechts und links am Gepäckträger. Vorteil: Mittels Tragegurt kann man die Taschen einfach über der Schulter tragen. Selbstverständlich können sich Radler auch auf eine Hinterradtasche beschränken - dies wirkt sich nicht auf die Fahrstabilität des Rads aus. Moderne Fahrradtaschen sind übrigens 100 % wasserdicht! Technische Voraussetzung am Rad: ein stabiler Gepäckträger, an den die Taschen innerhalb von Sekunden angehängt werden. Fassungsvermögen: bis zu 42 Liter je Tasche.



Wenn die Einkäufe mal etwas größer ausfallen: Auf einem Fahrradanhänger bringen Sie Getränke, PCs oder kleine Möbelstücke sicher nach Hause. Praktisch: Einige Anhängermodelle funktionieren gleichzeitig als Kinderwagen oder Trolley. Fassungsvermögen und zulässige Zulast (40 bis 200 kg) sind so unterschiedlich wie die Preise (ab 80 Euro) der Anhänger. Technische Voraussetzung am Rad ist eine Kupplung, die in der

Regel mit dem Anhänger verkauft wird, aber teilweise mit einem gewissen Aufwand an der Sattelstange zu montieren ist.



Hintergrundinfos

Einkaufstipps Seite 2



Was tun, wenn der Kauf schwerer und großer Waren ansteht (Waschmaschine, Bett, Klavier)? Unser Tipp: Besuchen Sie mit dem Rad die in Frage kommenden Geschäfte. Erstens, weil Sie sich ohnehin zunächst informieren müssen. Zweitens bieten die meisten Händler einen Lieferservice bis in die Wohnung an; oft sogar ganz ohne Mehrkosten.

Bei einer längeren Einkaufstour stellt sich häufig das Problem, wohin mit den bereits gekauften Waren? Um Körbe oder Fahrradtaschen nicht durch jedes Geschäft tragen zu müssen, empfiehlt es sich, sie an einem sicheren Ort abzustellen. In größeren Geschäften gibt es manchmal Schließfächer oder eine Gepäckabgabe.